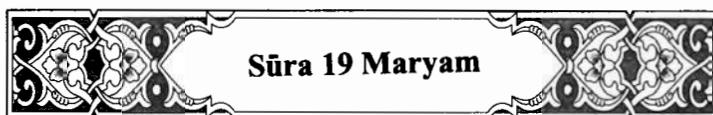


## سورة مريم

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

كَهَيْعَتِ ١ ذِكْرُ رَحْمَتِ رَبِّكَ عَبْدَهُ زَكَرِيَّا ٢ إِذْ  
 نَادَى رَبَّهُ مِنْ دُونِهِ خَفِيًّا ٣ قَالَ رَبِّ إِنِّي وَهَنَ الْعَظْمُ مِنِّي  
 وَاسْتَعَلَ الرَّأْسُ شَيْبًا وَلَمْ أَكُنْ بِدُعَايِكَ رَبِّ شَقِيًّا  
 ٤ وَإِنِّي خِفْتُ الْمَوَالِيَ مِنْ وَرَائِي وَكَانَتِ امْرَأَتِي  
 عَاقِرًا فَهَبْ لِي مِنْ لَدُنْكَ وَلِيًّا ٥ يَرِثُنِي وَيَرِثُ مِنْ  
 آلِ يَعْقُوبَ وَاجْعَلْهُ رَبِّ رَضِيًّا ٦ يَلْزَمُكَ إِنَّا  
 نُبَشِّرُكَ بِغُلَامٍ اسْمُهُ يَسْحَى لَمْ نَجْعَلْ لَهُ مِنْ قَبْلُ سَمِيًّا  
 ٧ قَالَ رَبِّ أَنَّى يَكُونُ لِي غُلَامٌ وَكَانَتِ امْرَأَتِي عَاقِرًا  
 وَقَدْ بَلَغْتُ مِنَ الْكِبَرِ عِتِيًّا ٨ قَالَ كَذَلِكَ قَالَ  
 رَبُّكَ هُوَ عَلَى هَيْئٍ ٩ وَقَدْ خَلَقْنَاكَ مِنْ قَبْلُ وَلَمْ تَكُ  
 شَيْئًا ١٠ قَالَ رَبِّ اجْعَلْ لِي آيَةً ١١ قَالَ آيَتُكَ إِلَّا  
 نُكَلِّمُ النَّاسَ ثَلَاثَ لَيَالٍ سَوِيًّا ١٢ فَخَرَجَ عَلَى قَوْمِهِ مِنَ  
 الْمِحْرَابِ فَأَوْحَى إِلَيْهِمْ أَنْ سَبِّحُوا بُكْرَةً وَعَشِيًّا ١٣



Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Kāf-Hā-Yā-'Ayn-Šād<sup>1</sup>.
2. (Diese Verse sind) zum Gedenken an die Barmherzigkeit deines Herrn zu Seinem Diener Zakariyyā.
3. Als er zu seinem Herrn im Verborgenen rief
4. (und) sagte: „Mein Herr, schwach sind mir die Knochen geworden, und in Altersgrauheit entfacht ist der Kopf. Und ich war im Bittgebet zu Dir, mein Herr, (noch) nie unglücklich.
5. Gewiß, ich fürchte die Verwandten nach mir, und meine Frau ist unfruchtbar. So schenke mir von Dir aus einen nahen Verwandten<sup>2</sup>,
6. der mich beerbt und von der Sippe Ya'qūbs erbt, und mach ihn, mein Herr, (Dir) wohlgefällig.“
7. „O Zakariyyā, Wir verkünden dir einen Jungen, dessen Name Yaḥyā ist<sup>3</sup>, wie Wir zuvor noch niemandem Kennzeichen gleich den seinen gegeben haben<sup>4</sup>.“
8. Er sagte: „Mein Herr, wie soll ich einen Jungen haben, wo meine Frau unfruchtbar ist und ich vom hohen Alter bereits einen Dürrezustand erreicht habe?“
9. Er sagte: „So wird es sein. Dein Herr sagt: ‚Das ist Mir ein leichtes; und auch dich habe Ich ja zuvor erschaffen, als du noch nichts warst‘.“
10. Er sagte: „Mein Herr, setze mir ein Zeichen.“ Er sagte: „Dein Zeichen ist, daß du drei Nächte lang, obwohl gesund<sup>5</sup>, nicht zu den Menschen sprechen wirst.“
11. So kam er zu seinem Volk aus dem Gebetsraum heraus und gab ihnen dann zu verstehen: „Preist morgens und abends.“

<sup>1</sup> Siehe Seite 2 Anmerkung 1.

<sup>2</sup> Wörtlich: Beschützer.

<sup>3</sup> Auch: sein soll.

<sup>4</sup> Auch: wie Wir zuvor noch niemandem einen Namen gleich des seinen gegeben haben.

<sup>5</sup> Auch: hintereinander.

يَلِيحِي خُذِ الْكِتَابَ بِقُوَّةٍ وَءَاتَيْنَاهُ الْحُكْمَ صَبِيًّا ۝١٢  
وَحَنَانًا مِّن لَّدُنَّا وَزَكَاةً وَكَانَ تَقِيًّا ۝١٣  
يَكُن جَبَّارًا عَصِيًّا ۝١٤  
وَسَلَّمْ عَلَيْهِ يَوْمَ وُلِدَ وَيَوْمَ يَمُوتُ  
وَيَوْمَ يُبْعَثُ حَيًّا ۝١٥  
وَأذْكَرُ فِي الْكِتَابِ مَرْيَمَ إِذِ انْتَبَذَتْ  
مِن أَهْلِهَا مَكَانًا شَرِيفًا ۝١٦  
فَاتَّخَذَتْ مِنْ دُونِهِمْ حِجَابًا  
فَأَرْسَلْنَا إِلَيْهَا رُوحَنَا فَتَمَثَّلَ لَهَا بَشَرًا سَوِيًّا ۝١٧  
قَالَتْ إِنِّي  
أَعُوذُ بِالرَّحْمَنِ مِنْكَ إِنْ كُنْتَ تَقِيًّا ۝١٨  
قَالَ إِنَّمَا أَنَا رَسُولُ  
رَبِّكِ لِأَهَبَ لَكِ غُلَامًا زَكِيًّا ۝١٩  
قَالَتْ أَنَّى يَكُونُ لِي  
غُلَامٌ وَلَمْ يَمَسَّ سِنِي بَشَرٌ وَلَمْ أَكُ بَغِيًّا ۝٢٠  
قَالَ كَذَلِكَ  
قَالَ رَبُّكَ هُوَ عَلَىٰ هَيْئٍ ۖ وَلِنَجْعَلَكَ آيَةً لِلنَّاسِ وَرَحْمَةً  
مِّنَّا وَكَانَ أَمْرًا مَّقْضِيًّا ۝٢١  
فَحَمَلَتْهُ فَانْتَبَذَتْ بِهِ  
مَكَانًا قَصِيًّا ۝٢٢  
فَأَجَاءَهَا الْمَخَاضُ إِلَىٰ جِذْعِ النَّخْلَةِ  
قَالَتْ يَا لَيْتَنِي مِتُّ قَبْلَ هَذَا وَكُنْتُ نَسِيًّا مَّنْسِيًّا ۝٢٣  
فَنَادَاهَا مِن تَحْتِهَا أَلَا تَنخَرُنِي قَدْ جَعَلَ رَبُّكِ تَحْتَكِ سَرِيًّا ۝٢٤  
وَهُزِّي إِلَيْكِ بِجِذْعِ النَّخْلَةِ تُسْقِطُ عَلَيْكَ رَطْبًا جَنِيًّا ۝٢٥



12. „O Yahyā, nimm die Schrift mit (aller) Kraft.“ Und Wir gaben ihm schon als Kind die Urteilskraft<sup>1</sup>
13. und Mitgefühl von Uns aus und Lauterkeit. Er war gottesfürchtig
14. und gütig gegen seine Eltern, und er war weder gewalttätig noch widerspenstig.
15. Und Friede<sup>2</sup> sei auf ihm am Tag, da er geboren wurde, und am Tag, da er stirbt, und am Tag, da er wieder zum Leben auferweckt wird.
16. Und gedenke im Buch Maryams, als sie sich von ihren Angehörigen an einen östlichen<sup>3</sup> Ort zurückzog.
17. Sie nahm sich einen Vorhang vor ihnen. Da sandten Wir Unseren Geist zu ihr. Er stellte sich ihr als wohlgestaltetes<sup>4</sup> menschliches Wesen dar.
18. Sie sagte: „Ich suche beim Allerbarmer Schutz vor dir, wenn du gottesfürchtig bist.“
19. Er sagte: „Ich bin nur der Gesandte deines Herrn, um dir einen lauterer Jungen zu schenken.“
20. Sie sagte: „Wie soll mir ein Junge gegeben werden, wo mich doch kein menschliches Wesen berührt hat und ich keine Hure bin.“
21. Er sagte: „So wird es sein. Dein Herr sagt: ‚Das ist Mir ein leichtes, und damit Wir ihn zu einem Zeichen für die Menschen und zu einer Barmherzigkeit von Uns machen‘. Und es ist eine beschlossene Angelegenheit.“
22. So empfing sie ihn und zog sich mit ihm zu einem fernen Ort zurück.
23. Die Wehen ließen sie zum Palmenstamm gehen. Sie sagte: „O wäre ich doch zuvor gestorben und ganz und gar in Vergessenheit geraten!“
24. Da rief er ihr von unten her zu: „Sei nicht traurig; dein Herr hat ja unter dir ein Bächlein geschaffen.
25. Und schüttele zu dir den Palmenstamm, so läßt er frische, reife Datteln auf dich herabfallen.

---

<sup>1</sup> Auch: die Weisheit.

<sup>2</sup> Auch: Heil.

<sup>3</sup> Auch: an einen östlich gelegenen, oder: nach Osten ausgerichteten Ort.

<sup>4</sup> Wörtlich: ebenmäßiges.

فَكُلِي وَاشْرَبِي وَقَرِّي عَيْنًا فَمَا تَرَيْنَ مِنَ الْبَشَرِ أَحَدًا فَقُولِي  
إِنِّي نَذَرْتُ لِلرَّحْمَنِ صَوْمًا فَلَنْ أُكَلِّمَ الْيَوْمَ إِنْسِيًّا ﴿٣٦﴾ فَأَتَتْ  
بِهِ قَوْمَهَا تَحْمِلُهُ قَالُوا يَا مَرْيَمُ لَقَدْ جِئْتِ شَيْئًا فَرِيًّا ﴿٣٧﴾  
يَا أَخْتَ هَدْرُونَ مَا كَانَ أَبُوكَ أَمْرًا سَوْءًا وَمَا كَانَتْ  
أُمُّكَ بَغِيًّا ﴿٣٨﴾ فَأَشَارَتْ إِلَيْهِ قَالُوا كَيْفَ نُكَلِّمُ مَنْ كَانَ فِي  
الْأَمْتِ صَبِيًّا ﴿٣٩﴾ قَالَ إِنِّي عَبْدُ اللَّهِ آتَانِيَ الْكِتَابَ وَجَعَلَنِي  
نَبِيًّا ﴿٤٠﴾ وَجَعَلَنِي مُبَارَكًا أَيْنَ مَا كُنْتُ وَأَوْصَانِي بِالصَّلَاةِ  
وَالزَّكَاةِ مَا دُمْتُ حَيًّا ﴿٤١﴾ وَبَرًّا بِوَالِدَاتِي وَلَمْ يَجْعَلْنِي  
جَبَّارًا شَقِيًّا ﴿٤٢﴾ وَالسَّلَامُ عَلَيَّ يَوْمَ وُلِدْتُ وَيَوْمَ أَمُوتُ  
وَيَوْمَ أُبْعَثُ حَيًّا ﴿٤٣﴾ ذَلِكَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ قَوْلَ الْحَقِّ  
الَّذِي فِيهِ يَمْتَرُونَ ﴿٤٤﴾ مَا كَانَ لِلَّهِ أَنْ يَتَّخِذَ مِنْ وَلَدٍ سُبْحَانَهُ  
إِذَا قَضَىٰ أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ ﴿٤٥﴾ وَإِنَّ اللَّهَ رَبِّي وَرَبُّكُمْ  
فَاعْبُدُوهُ هَذَا صِرَاطٌ مُسْتَقِيمٌ ﴿٤٦﴾ فَأَخْتَلَفَ الْأَحْزَابُ مِنْ  
بَيْنِهِمْ قَوْلًا لِلَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ مَّشْهَدِ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿٤٧﴾ أَسْمِعْ بِهِمْ  
وَأَبْصِرْ يَوْمَ يَأْتُونَنَا لَكِنِ الظَّالِمُونَ الْيَوْمَ فِي ضَلَالٍ مُبِينٍ ﴿٤٨﴾

26. So iß und trink und sei frohen Mutes<sup>1</sup>. Und wenn du nun jemanden von den Menschen sehen solltest, dann sag: Ich habe dem Allerbarmer Fasten gelobt, so werde ich heute mit keinem Menschenwesen sprechen.“
27. Dann kam sie mit ihm zu ihrem Volk, ihn (mit sich) tragend. Sie sagten: „O Maryam, du hast da ja etwas Unerhörtes begangen.
28. O Schwester Härüns, dein Vater war doch kein sündiger Mann, noch war deine Mutter eine Hure.“
29. Da zeigte sie auf ihn. Sie sagten: „Wie können wir mit jemandem sprechen, der noch ein Kind in der Wiege ist?“
30. Er sagte: „Ich bin wahrlich Allahs Diener; Er hat mir die Schrift gegeben und mich zu einem Propheten gemacht.
31. Und gesegnet hat Er mich gemacht, wo immer ich bin, und angeordnet hat Er mir, das Gebet (zu verrichten) und die Abgabe<sup>2</sup> (zu entrichten), solange ich lebe,
32. und gütig gegen meine Mutter zu sein. Und Er hat mich weder gewalttätig noch unglücklich gemacht.
33. Und der Friede sei auf mir am Tag, da ich geboren wurde, und am Tag, da ich sterbe, und am Tag da ich wieder zum Leben auferweckt werde.“
34. Das ist 'Īsā, der Sohn Maryams: (Es ist) das Wort der Wahrheit<sup>3</sup>, woran sie zweifeln.
35. Es steht Allah nicht an, Sich ein Kind zu nehmen. Preis<sup>4</sup> sei Ihm! Wenn Er eine Angelegenheit bestimmt, so sagt Er dazu nur: ‚Sei!‘, und so ist es.
36. ('Īsā sagte:) „Und gewiß, Allah ist mein Herr und euer Herr; so dient Ihm. Das ist ein gerader Weg.“
37. Doch die Gruppierungen wurden uneinig untereinander; dann wehe denjenigen, die ungläubig sind, vor dem Erleben<sup>5</sup> eines gewaltigen Tages!
38. Wie vorzüglich werden sie hören und sehen am Tag, da sie zu Uns kommen werden! Aber die Ungerechten befinden sich heute in einem deutlichen Irrtum.

---

<sup>1</sup> Wörtlich: ruhigen Auges.

<sup>2</sup> Arabisch: *zakāt*.

<sup>3</sup> Auch: (Er – 'Īsā – ist) das Wort der Wahrheit.

<sup>4</sup> Siehe Seite 6 Anmerkung 2.

<sup>5</sup> Auch: vor dem Anblick.

وَأَنْذَرَهُمْ يَوْمَ الْحَسْرَةِ إِذْ قُضِيَ الْأَمْرُ وَهُمْ فِي غَفْلَةٍ وَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ  
 ﴿٣٩﴾ إِنَّا لَنَحْنُ زَرْثُ الْأَرْضِ وَمَنْ عَلَيْهَا وَإِنَّا يُرْجَعُونَ ﴿٤٠﴾ وَأَذْكَرُ  
 فِي الْكِتَابِ إِبْرَاهِيمَ إِنَّهُ كَانَ صِدِّيقًا نَبِيًّا ﴿٤١﴾ إِذْ قَالَ لِأَبِيهِ يَا أَبَتِ  
 لِمَ تَعْبُدُ مَا لَا يَسْمَعُ وَلَا يُبْصِرُ وَلَا يُغْنِي عَنْكَ شَيْئًا ﴿٤٢﴾ يَا أَبَتِ  
 إِنِّي قَدْ جَاءَنِي مِنَ الْعِلْمِ مَا لَمْ يَأْتِكَ فَاتَّبِعْنِي أَهْدِكَ صِرَاطًا  
 سَوِيًّا ﴿٤٣﴾ يَا أَبَتِ لَا تَعْبُدِ الشَّيْطَانَ إِنَّ الشَّيْطَانَ كَانَ لِلرَّحْمَنِ  
 عَصِيًّا ﴿٤٤﴾ يَا أَبَتِ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يَمَسَّكَ عَذَابٌ مِنَ الرَّحْمَنِ  
 فَتَكُونَ لِلشَّيْطَانِ وَلِيًّا ﴿٤٥﴾ قَالَ أَرَأَيْتَ أَنْتَ عَنِ الْهَيْتِ  
 يَا إِبْرَاهِيمَ لَئِنْ لَمْ تَنْتَهَ لِأَرْجُمْنَاكَ وَآهَجْرُنِي مَلِيًّا ﴿٤٦﴾ قَالَ  
 سَلَّمَ عَلَيْكَ سَأَسْتَغْفِرُكَ رَبِّي إِنَّهُ كَانَ بِي حَفِيًّا ﴿٤٧﴾  
 وَأَعْتَزِلْكُمْ وَمَا تَدْعُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ وَأَدْعُوا رَبِّي عَسَىٰ أَلَّا  
 أَكُونَ بِدُعَاءِ رَبِّي شَقِيًّا ﴿٤٨﴾ فَلَمَّا أَعْتَزَلْتَهُمْ وَمَا يَعْزُدُونَ مِنْ  
 دُونِ اللَّهِ وَهَبْنَا لَهُ إِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ كُلًّا جَعَلْنَا نَبِيًّا ﴿٤٩﴾  
 وَوَهَبْنَا لَهُمْ مِنْ رَحْمَتِنَا وَجَعَلْنَا لَهُمْ لِسَانَ صِدْقٍ عَلِيًّا ﴿٥٠﴾  
 وَأَذْكَرُ فِي الْكِتَابِ مُوسَىٰ إِنَّهُ كَانَ مُخْلَصًا وَكَانَ رَسُولًا نَبِيًّا ﴿٥١﴾

39. Warne sie vor dem Tag der gramvollen Reue, wenn die Angelegenheit entschieden sein wird, während sie (all dessen) unachtsam sind, und während sie (noch) nicht glauben.
40. Gewiß, Wir sind es, die Wir die Erde und (all die,) die auf ihr sind, erben werden. Und zu Uns werden sie zurückgebracht.
41. Und gedenke im Buch Ibrāhīms. Er war ein Wahrhaftiger und Prophet.
42. Als er zu seinem Vater sagte: „O mein lieber Vater, warum dienst du dem, was nicht hört und nicht sieht und dir nichts nützt?“
43. O mein lieber Vater, gewiß, zu mir ist vom Wissen gekommen, was nicht zu dir gekommen ist. So folge mir, dann leite ich dich einen ebenen Weg.
44. O mein lieber Vater, diene nicht dem Satan. Gewiß, der Satan ist gegen den Allerbarmer widerspenstig.
45. O mein lieber Vater, ich fürchte, daß dir Strafe vom Allerbarmer widerfährt, so daß du zu einem Gefolgsmanne des Satans wirst.“
46. Er sagte: „Verschmähst du meine Götter, o Ibrāhīm? Wenn du nicht aufhörst, werde ich dich ganz gewiß steinigen. Und meide mich eine Zeitlang.“
47. Er sagte: „Friede<sup>1</sup> sei auf dir! Ich werde meinen Herrn für dich um Vergebung bitten; gewiß, Er ist zu mir sehr entgegenkommend<sup>2</sup>.“
48. Ich werde mich von euch und von dem, was ihr anstatt Allahs anruft, fernhalten und nur meinen Herrn anrufen. Vielleicht werde ich im Bittgebet zu meinem Herrn nicht unglücklich sein.“
49. Als er sich nun von ihnen und von dem, dem sie anstatt Allahs dienten, fernhielt, schenkten Wir ihm Ishāq und Ya‘qūb; und alle (beide) machten Wir zu Propheten.
50. Und Wir schenkten ihnen (etwas) von Unserer Barmherzigkeit, und Wir verliehen ihnen einen hohen Ruf an Wahrhaftigkeit.
51. Und gedenke im Buch Mūsās. Gewiß, er war auserlesen, und er war ein Gesandter und Prophet.

---

<sup>1</sup> Auch: Heil.

<sup>2</sup> Auch: überaus götig.



وَتَدِينَهُ مِنْ جَانِبِ الطُّورِ الْأَيْمَنِ وَقَرَّبْنَاهُ نَجِيًّا ﴿٥٦﴾ وَوَهَبْنَا لَهُ مِنْ  
 رَحْمَتِنَا أَخَاهُ هَارُونَ نَبِيًّا ﴿٥٧﴾ وَأَذْكُرُ فِي الْكِتَابِ إِسْمَاعِيلَ إِنَّهُ كَانَ  
 صَادِقَ الْوَعْدِ وَكَانَ رَسُولًا نَبِيًّا ﴿٥٨﴾ وَكَانَ يَأْمُرُ أَهْلَهُ بِالصَّلَاةِ  
 وَالزَّكَاةِ وَكَانَ عِنْدَ رَبِّهِ مَرْضِيًّا ﴿٥٩﴾ وَأَذْكُرُ فِي الْكِتَابِ إِدْرِيسَ إِنَّهُ  
 كَانَ صِدِّيقًا نَبِيًّا ﴿٦٠﴾ وَرَفَعْنَاهُ مَكَانًا عَلِيًّا ﴿٦١﴾ أُولَئِكَ الَّذِينَ أَنْعَمَ  
 اللَّهُ عَلَيْهِمْ مِنَ النَّبِيِّينَ مِنْ ذُرِّيَةِ آدَمَ وَمِمَّنْ حَمَلْنَا مَعَ نُوحٍ وَمِنْ  
 ذُرِّيَةِ إِبْرَاهِيمَ وَإِسْرَائِيلَ وَمِمَّنْ هَدَيْنَا وَاجْتَبَيْنَا إِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ  
 آيَاتُ الرَّحْمَنِ خَرُّوا سُجَّدًا وَبُكِيًّا ﴿٦٢﴾ \* فَخَلَفَ مِنْ بَعدِهِمْ  
 خَلْفٌ أَضَاعُوا الصَّلَاةَ وَاتَّبَعُوا الشَّهْوَاتِ فَسُوفَ يَلْقَوْنَ عَذَابًا  
 ﴿٦٣﴾ إِلَّا مَنْ تَابَ وَآمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَأُولَئِكَ يَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ  
 وَلَا يُظْلَمُونَ شَيْئًا ﴿٦٤﴾ جَنَّاتٍ عَدْنٍ الَّتِي وَعَدَ الرَّحْمَنُ عِبَادَهُ  
 بِالْغَيْبِ إِنَّهُ كَانَ وَعْدُهُ مَأْتِيًّا ﴿٦٥﴾ لَا يَسْمَعُونَ فِيهَا لَغْوًا إِلَّا  
 سَلَامًا وَلَهُمْ فِيهَا مِنْ بُكْرَةٍ وَعَشِيًّا ﴿٦٦﴾ تِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتِي  
 نُورِثُ مَنْ عِبَادِنَا مَنْ كَانَ تَقِيًّا ﴿٦٧﴾ وَمَا نُنزِّلُ إِلَّا بِأَمْرِ رَبِّكَ لَهُ  
 مَا بَيْنَ أَيْدِينَا وَمَا خَلْفَنَا وَمَا بَيْنَ ذَلِكَ وَمَا كَانَ رَبُّكَ نَسِيًّا ﴿٦٨﴾

سجدة  
تولدت  
الجزء  
٣١

52. Wir riefen ihn von der rechten Seite des Berges und ließen ihn zu vertraulichem Gespräch näherkommen.
53. Und Wir schenkten ihm aus Unserer Barmherzigkeit seinen Bruder Hārūn als Propheten.
54. Und gedenke im Buch Ismā'īls. Gewiß, er war wahrhaftig in seinem Versprechen, und er war ein Gesandter und Prophet.
55. Und er pflegte seinen Angehörigen das Gebet und die Abgabe<sup>1</sup> zu befehlen, und er war seinem Herrn wohlgefällig.
56. Und gedenke im Buch Idrīs'. Er war ein Wahrhaftiger und Prophet.
57. Und Wir hoben ihn zu einem hohen Ort empor.
58. Das sind diejenigen, denen Allah Gunst erwiesen hat, unter den Propheten aus der Nachkommenschaft Ādams und von denjenigen, die Wir mit Nūḥ trugen, und aus der Nachkommenschaft Ibrāhīms und Isrā'īls, und von denjenigen, die Wir rechtgeleitet und erwählt haben. Als ihnen die Zeichen des Allerbarmers verlesen wurden, fielen sie ehrerbietig und weinend nieder.
59. Dann folgten nach ihnen Nachfolger, die das Gebet vernachlässigten<sup>2</sup> und den Begierden folgten. So werden sie (den Lohn für ihre) Verirrung vorfinden,
60. außer demjenigen, der bereit und glaubt und rechtschaffen handelt. Jene werden in den (Paradies)garten eingehen und ihnen wird in nichts Unrecht zugefügt<sup>3</sup> –
61. in die Gärten Edens<sup>4</sup>, die der Allerbarmer Seinen Dienern im Verborgenen versprochen hat. Sein Versprechen wird bestimmt erfüllt.
62. Sie hören darin keine unbedachte Rede, sondern nur: „Frieden<sup>5</sup>!“ Und sie haben darin ihre Versorgung morgens und abends.
63. Das ist der (Paradies)garten, den Wir denjenigen von Unseren Dienern zum Erbe geben, die gottesfürchtig sind.
64. (Und die Engel sagen:) „Wir kommen nur auf Befehl deines Herrn herab. Ihm gehört (alles), was vor uns und was hinter uns und was dazwischen ist; und dein Herr ist gewiß nicht vergeßlich.“

---

<sup>1</sup> Arabisch: *zakāt*.

<sup>2</sup> Wörtlich: verlorengelassen werden.

<sup>3</sup> D.h.: ihnen wird die Belohnung keiner ihrer Taten gemindert.

<sup>4</sup> Siehe Seite 198 Anmerkung 5.

<sup>5</sup> Auch: Heil.

رَبُّ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا فَاعْبُدْهُ وَاصْطَبِرْ لِعِبَادَتِهِ  
هَلْ تَعْلَمُ لَهُ سَمِيًّا ﴿٦٥﴾ وَيَقُولُ الْإِنْسَانُ إِذَا مَاتَ لَسَوْفَ  
أُخْرِجُ حَيًّا ﴿٦٦﴾ أَوْلَا يَذْكُرُ الْإِنْسَانُ أَنَا خَلَقْتَهُ مِنْ قَبْلُ  
وَلَمْ يَكُ شَيْئًا ﴿٦٧﴾ فَوَرَبِّكَ لَنَحْشُرَنَّهُمْ وَالشَّيْطِينَ ثُمَّ  
لَنَحْضُرَنَّهُمْ حَوْلَ جَهَنَّمَ جِثِيًّا ﴿٦٨﴾ ثُمَّ لَنَنْزِعَنَّ مِنْ كُلِّ  
شِيعَةٍ أَيُّهُمْ أَشَدُّ عَلَى الرَّحْمَنِ عِتِيًّا ﴿٦٩﴾ ثُمَّ لَنَحْنُ أَعْلَمُ بِالَّذِينَ  
هُمُ أَوْلَىٰ بِهَا صِلِيًّا ﴿٧٠﴾ وَإِنْ مِنْكُمْ إِلَّا وَارِدُهَا كَانَ عَلَىٰ رَبِّكَ  
حَتْمًا مَقْضِيًّا ﴿٧١﴾ ثُمَّ نُنَجِّي الَّذِينَ اتَّقَوْا وَنَذَرُ الظَّالِمِينَ  
فِيهَا جِثِيًّا ﴿٧٢﴾ وَإِذْ أُنزِلَتْ عَلَيْهُمُ آيَاتُنَا بَيِّنَاتٍ قَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا  
لِلَّذِينَ آمَنُوا أَيُّ الْفَرِيقَيْنِ خَيْرٌ مَقَامًا وَأَحْسَنُ نَدِيًّا ﴿٧٣﴾  
وَكَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِنْ قَرْنٍ هُمْ أَحْسَنُ أَثْنًا وَرِيًّا ﴿٧٤﴾  
قُلْ مَنْ كَانَ فِي الضَّلَالَةِ فَلْيَمْدُدْ لَهُ الرَّحْمَنُ مَدًّا حَتَّىٰ إِذَا رَأَوْا  
مَا يُوعَدُونَ إِمَّا الْعَذَابَ وَإِمَّا السَّاعَةَ فَسَيَعْلَمُونَ مَنْ هُوَ شَرٌّ  
مَكَانًا وَأَضْعَفُ جُنْدًا ﴿٧٥﴾ وَيَزِيدُ اللَّهُ الَّذِينَ اهْتَدَوْا هُدًى  
وَالْبَلَقِيَّتُ الصَّالِحَاتُ خَيْرٌ عِنْدَ رَبِّكَ ثَوَابًا وَخَيْرٌ مَرَدًّا ﴿٧٦﴾

65. (Er), der Herr der Himmel und der Erde und dessen, was dazwischen ist. So diene Ihm und sei beharrlich in Seinem Dienst. Weißt du (etwa) einen, der Kennzeichen gleich den Seinen besäße?<sup>1</sup>
66. Der Mensch sagt: „Werde ich, wenn ich erst einmal gestorben bin, wirklich wieder lebendig hervorgebracht werden?“
67. Gedenkt der Mensch denn nicht, daß Wir ihn zuvor erschaffen haben, da er (noch) nichts war?
68. Bei deinem Herrn, Wir werden sie ganz gewiß versammeln, (sie) und die Satane. Hierauf werden Wir sie ganz gewiß rings um die Hölle herum auf den Knien herbeibringen.
69. Hierauf werden Wir aus jedem Lager ganz gewiß denjenigen herausnehmen, der sich dem Allerbarmer am heftigsten widersetzt hat.
70. Dann wissen Wir wahrlich am besten über diejenigen Bescheid, die es am ehesten verdienen, ihr<sup>2</sup> ausgesetzt zu sein.
71. Und es gibt keinen unter euch, der nicht daran vorbeigehen würde<sup>3</sup>. Dies obliegt deinem Herrn unabänderlich beschlossen.
72. Hierauf erretten Wir diejenigen, die gottesfürchtig waren, und lassen die Ungerechten in ihr auf den Knien zurück.
73. Und wenn ihnen Unsere Zeichen als klare Beweise verlesen werden, sagen diejenigen, die ungläubig sind, zu denjenigen, die glauben: „Welcher der beiden Gruppen hat nun eine bessere Stellung und eine schönere Gesellschaft?“
74. Aber wie viele Geschlechter vernichteten Wir vor ihnen, die besser an Ausstattung und Aussehen waren!
75. Sag: Wer sich im Irrtum befindet, den möge der Allerbarmer lange darin gewähren lassen. Wenn sie dann sehen, was ihnen angedroht ist, entweder die Strafe oder die Stunde, da werden sie wissen, wer sich in einer (noch) schlechteren Lage befindet und die schwächere Heerschar hat.
76. Und Allah mehrt denjenigen, die rechtgeleitet sind, ihre Rechtleitung. Das Bleibende aber, die rechtschaffenen Werke – sie sind bei deinem Herrn besser in der Belohnung und besser als Rückkehr.

---

<sup>1</sup> Auch: Weißt du (etwa) einen, der Namen gleich den Seinen besäße?

<sup>2</sup> D.h.: der Hölle.

<sup>3</sup> Auch: der nicht dahin wie zur Tränke hinabgehen würde.

أَقْرَبَيْتِ الَّذِي كَفَرَ بِآيَاتِنَا وَقَالَ لَأُوتِيَنَّ مَالًا وَوَلَدًا  
 ﴿٧٧﴾ أَطَّلَعَ الْغَيْبَ أَمِ اتَّخَذَ عِنْدَ الرَّحْمَنِ عَهْدًا ﴿٧٨﴾ كَلَّا  
 سَنَكْتُبُ مَا يَقُولُ وَنَمُدُّ لَهُ مِنَ الْعَذَابِ مَدًّا ﴿٧٩﴾ وَنَرَاهُ  
 مَا يَقُولُ وَيَأْتِينَا فَرْدًا ﴿٨٠﴾ وَاتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ آلِهَةً  
 لِيَكُونُوا لَهُمْ عِزًّا ﴿٨١﴾ كَلَّا سَيَكْفُرُونَ بِعِبَادَتِهِمْ وَيَكُونُونَ  
 عَلَيْهِمْ ضِدًّا ﴿٨٢﴾ أَلَمْ تَرَ أَنَا أَرْسَلْنَا الشَّيَاطِينَ عَلَى الْكَافِرِينَ  
 تَوْرُهُمْ أَدَّا ﴿٨٣﴾ فَلَا تَعْجَلْ عَلَيْهِمْ إِنَّمَا نَعُدُّ لَهُمْ عَدًّا ﴿٨٤﴾  
 يَوْمَ نَخَشِرُ الْمُتَّقِينَ إِلَى الرَّحْمَنِ وَقَدًّا ﴿٨٥﴾ وَسَوْفَ الْمُجْرِمِينَ  
 إِلَى جَهَنَّمَ وَرَدًّا ﴿٨٦﴾ لَا يَمْلِكُونَ الشَّفْعَةَ إِلَّا مَنِ اتَّخَذَ عِنْدَ  
 الرَّحْمَنِ عَهْدًا ﴿٨٧﴾ وَقَالُوا اتَّخَذَ الرَّحْمَنُ وَلَدًا ﴿٨٨﴾ لَقَدْ  
 جِئْتُمْ شَيْئًا إِذَا ﴿٨٩﴾ تَكَادُ السَّمَوَاتُ يَتَفَطَّرْنَ مِنْهُ  
 وَتَنْشَقُّ الْأَرْضُ وَتَخِرُّ الْجِبَالُ هَدًّا ﴿٩٠﴾ أَنْ دَعَوْا لِلرَّحْمَنِ وَلَدًا  
 ﴿٩١﴾ وَمَا يَنْبَغِي لِلرَّحْمَنِ أَنْ يَتَّخِذَ وَلَدًا ﴿٩٢﴾ إِنْ كُنْ مِنْ فِي  
 السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ إِلَّا آتَى الرَّحْمَنِ عَبْدًا ﴿٩٣﴾ لَقَدْ أَحْصَاهُمْ  
 وَعَدَّهُمْ عَدًّا ﴿٩٤﴾ وَكُلُّهُمْ آتِيهِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فَرْدًا ﴿٩٥﴾

77. Was meinst du wohl zu demjenigen, der Unsere Zeichen verleugnet und sagt: „Mir werden ganz gewiß Besitz und Kinder gegeben“?
78. Hat er etwa Einblick in das Verborgene gewonnen, oder hat er vom Allerbarmer eine Verpflichtung entgegengenommen?
79. Keineswegs! Wir werden aufschreiben, was er sagt, und ihm die Strafe noch verlängern.
80. Und Wir erben von ihm das, was er sagt, während er einzeln zu Uns kommt.
81. Und sie haben sich anstatt Allahs Götter genommen, damit sie ihnen zu Macht gereichen.
82. Keineswegs! Sie werden den von ihnen (empfangenen) Dienst verleugnen und werden ihnen Gegner sein.
83. Siehst du nicht, daß Wir die Satane gegen die Ungläubigen gesandt haben, damit sie sie heftig aufreizen?
84. So wünsche nichts gegen sie zu beschleunigen; Wir zählen ihnen schon (die Tage<sup>1</sup>) ab.
85. An einem Tag, da Wir die Gottesfürchtigen als eine (geehrte) Abordnung zum Allerbarmer versammeln
86. und die Übeltäter, wie eine durstige Herde zur Tränke zur Hölle treiben,
87. verfügen sie nicht über die Fürsprache, außer demjenigen, der vom Allerbarmer eine (diesbezügliche) Verpflichtung entgegengenommen hat.
88. Und sie sagen: „Der Allerbarmer hat Sich Kinder genommen.“
89. Ihr habt ja eine abscheuliche Sache begangen.
90. Beinahe brechen davon die Himmel auseinander, und (beinahe) spaltet sich die Erde, und (beinahe) stürzen die Berge in Trümmern zusammen,
91. daß sie dem Allerbarmer Kinder zuschreiben.
92. Es ziemt dem Allerbarmer nicht, Sich Kinder zu nehmen.
93. Niemand in den Himmeln und auf der Erde wird zum Allerbarmer anders denn als Diener kommen (können).
94. Er hat sie erfaßt und sie genau gezählt.
95. Und sie alle werden zu Ihm am Tag der Auferstehung einzeln kommen.

---

<sup>1</sup> Auch: ihre Taten; oder: Wir zahlen schon für sie ab.

إِنَّ الَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ سَيَجْعَلُ لَهُمُ  
 الرَّحْمَنُ وُدًّا ﴿٤٦﴾ فَإِنَّمَا يَسَّرْنَاهُ بِلِسَانِكَ لِتُبَشِّرَ بِهِ  
 الْمُتَّقِينَ وَتُنذِرَ بِهِ قَوْمًا لُدًّا ﴿٤٧﴾ وَكَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُم  
 مِّن قَرْنٍ هَلْ يُحِشُّ مِنْهُمْ مِّنْ أَحَدٍ أَوْ تَسْمَعُ لَهُمْ رِكْزًا ﴿٤٨﴾

## سُورَةُ طه

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

طه ﴿١﴾ مَا أَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْقُرْءَانَ لِتَشْقَى ﴿٢﴾ إِلَّا تَذَكَّرَةٌ  
 لِّمَن يَخْشَى ﴿٣﴾ تَنْزِيلًا مِّمَّنْ خَلَقَ الْأَرْضَ وَالسَّمَوَاتِ الْعُلَى ﴿٤﴾  
 الرَّحْمَنُ عَلَى الْعَرْشِ اسْتَوَى ﴿٥﴾ لَهُ وَمَا فِي السَّمَوَاتِ وَمَا فِي  
 الْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا وَمَا تَحْتَ الثَّرَى ﴿٦﴾ وَإِن يُجْهَرِ بِالْقَوْلِ  
 فَإِنَّهُ يَعْلَمُ السِّرَّ وَأَخْفَى ﴿٧﴾ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ لَهُ الْأَسْمَاءُ  
 الْحُسْنَى ﴿٨﴾ وَهَلْ أَتَاكَ حَدِيثُ مُوسَى ﴿٩﴾ إِذْ رَأَى نَارًا  
 فَقَالَ لِأَهْلِهِ امْكُثُوا إِنِّي آنَسْتُ نَارًا الْعُلَى ءَاتِيكُمْ مِنْهَا بِقَبَسٍ  
 أَوْ أَجْدَعَلَى النَّارِ هُدًى ﴿١٠﴾ فَلَمَّا أَتَاهَا نُودِيَ بِمُوسَى ﴿١١﴾ إِنِّي  
 أَنَا رَبُّكَ فَاخْلَعْ نَعْلَيْكَ إِنَّكَ بِالْوَادِ الْمُقَدَّسِ طُوًى ﴿١٢﴾

96. Gewiß, denjenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun, wird der Allerbarmer Liebe bereiten.
97. Wir haben ihn<sup>1</sup> eigens leicht gemacht in deiner Sprache, damit du durch ihn den Gottesfürchtigen frohe Botschaft verkündest und durch ihn hartnäckige Leute warnst.
98. Und wie viele Geschlechter haben Wir vor ihnen vernichtet! Nimmst du noch irgend jemanden von ihnen wahr, oder hörst du von ihnen noch den geringsten Laut?



Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Ṭā-Hā<sup>2</sup>.
2. Wir haben den Qur'ān nicht auf dich (als Offenbarung) hinabgesandt, damit du unglücklich bist,
3. sondern als Erinnerung für denjenigen, der gottesfürchtig ist,
4. eine Offenbarung von Demjenigen, Der die Erde und die hohen<sup>3</sup> Himmel erschaffen hat.
5. Der Allerbarmer ist über dem Thron erhaben<sup>4</sup>.
6. Ihm gehört (alles), was in den Himmeln und was auf der Erde ist und was dazwischen und was unter dem (feuchten) Erdreich ist.
7. Und wenn du deine Worte laut vernehmbar äüßerst, gewiß so weiß Er ja das Geheime und was noch verborgener ist.
8. Allah – es gibt keinen Gott außer Ihm. Sein sind die schönsten Namen.
9. Ist zu dir die Geschichte Mūsās gekommen?
10. Als er ein Feuer sah und zu seinen Angehörigen sagte: „Bleibt hier. Ich habe ein Feuer wahrgenommen; vielleicht kann ich euch davon ein brennendes Stück Holz bringen oder am Feuer<sup>5</sup> eine Wegweisung finden.“
11. Als er dort hinkam, wurde ihm zugerufen: „O Mūsā!
12. Gewiß, Ich bin dein Herr, so ziehe deine Schuhe<sup>6</sup> aus. Du befindest dich im geheiligten Tal Ṭuwā.

<sup>1</sup> D.h.: den Qur'ān.

<sup>2</sup> Siehe Seite 2 Anmerkung 1.

<sup>3</sup> Wörtlich: die höchsten.

<sup>4</sup> Siehe Anhang.

<sup>5</sup> D.h.: Leute am Feuer, die uns den Weg weisen.

<sup>6</sup> Wörtlich: Sohlen; Sandalen.